

Unsere Vorteile auf einen Blick:

- staatlich anerkannte Abschlüsse
- kostenfreie Ausbildung
- hohe Akzeptanz der Abschlüsse in den Berufsfeldern
- ggf. Anrechenbarkeit der Abschlüsse auf weiterführende Studiengänge
- Kooperationen mit der Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld und weiteren Fachhochschulen in der Region
- enge Verknüpfung von Theorie und Praxis
- praxisintegrierte Ausbildungen
- überschaubare, persönliche Schulen in Bielefeld und Herford
- intensive persönliche Betreuung in der Ausbildung
- engagierte Lehrer/innen und Dozenten/Dozentinnen
- engagierte, selbstbestimmte Studierende
- moderne Räumlichkeiten
- multimediale Ausstattung
- e-learning



Berufskolleg der AWO Bereich Soziales und Gesundheit



Bielefeld im Elfriede-Eilers-Zentrum

Detmolder Straße 280 (Eingang Haus A)
33605 Bielefeld
Telefon 0521 / 92 16-311 oder -312
Fax 0521 / 92 16-322
E-Mail sekretariat.bi@awo-berufskolleg.de

Herford

Am Bahndamm 2
32052 Herford
Telefon 05221 / 3 46 08 11
Fax 05221 / 3 46 08 12
E-Mail sekretariat.hf@awo-berufskolleg.de

www.awo-berufskolleg.de



Eine Einrichtung der  Ostwestfalen-Lippe e.V.

Aus- und Weiterbildung am Berufskolleg der AWO

Bereich Soziales und Gesundheit

Übersicht der
Bildungsmöglichkeiten



Aus- und Weiterbildung im Bereich Soziales und Gesundheit

Das Berufskolleg der AWO wurde 1995 in Bielefeld gegründet und ist spezialisiert auf die Ausbildung von Fachkräften im Sozial- und Gesundheitswesen. Seit der Eröffnung des zweiten Schulstandortes in Herford im Jahr 2001 gelingt es noch besser, die Schüler/innen und Studierenden aus der gesamten Region OWL mit unseren Bildungsangeboten anzusprechen.

Unsere Bildungsgänge:

- **Fachoberschule**
- **Erzieher/in**
- **Heilerziehungspfleger/in**
- **Weiterbildung**

Unsere Ausbildungen sind praxisnah und kompetenzorientiert. Dadurch sind unsere Absolventen in der Lage, die aktuellen beruflichen Anforderungen fachlich fundiert zu bewältigen. Die Ausbildung orientiert sich am aktuellen fachwissenschaftlichen Stand und verbindet die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Schüler/innen und Studierenden.

Ein wesentliches Merkmal unseres Berufskollegs ist der Dialog mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis. Wir kooperieren mit Hochschulen und Einrichtungen der Kinder- Jugend- und Behindertenhilfe. Zusätzlich bieten wir Fachtagungen zu aktuellen Themen des Sozial- und Gesundheitsbereiches an. Dadurch sind unsere Bildungsgänge auf dem neuesten Stand. Wir erkennen frühzeitig Entwicklungen und Trends, die direkt in unsere Aus- und Weiterbildungen einfließen.



Aus- und Weiterbildung am Berufskolleg der AWO

Fachoberschule
für Gesundheit
und Soziales

Fachabitur –
Ihre Chance
für die Zukunft

Erzieher/in

Kinder und Jugendliche
in ihrer Entwicklung
professionell begleiten

Heilerziehungs-
pfleger/in

Menschen mit
Behinderungen
professionell unterstützen

Weiterbildung
und Aufbau-
Bildungsgänge

Spezialisierung
für Fachkräfte

Unsere Kollegen/Kolleginnen verfügen über vielfältige Vorbildungen und Zusatzqualifikationen, z. B. in den Bereichen Supervision, Psychomotorik, Sprachförderung, Gesundheits- und Krankenpflege. Dadurch gelingt es besonders gut, in den Bildungsgängen fachwissenschaftliche und berufspraktische Perspektiven zu vereinen.

In der pädagogischen und pflegerischen Arbeit spielen Einfühlungsvermögen und die Gestaltung professioneller Beziehungen eine zentrale Rolle. Daher legen wir in unseren Bildungsgängen auch einen Schwerpunkt auf die Entwicklung personaler Kompetenzen.

Ein besonderes Merkmal unseres Berufskollegs ist die Möglichkeit, Berufsausbildungen und Weiterbildungen auch praxisintegriert durchzuführen. Hierdurch haben Studierende die Möglichkeit, Aus- und Weiterbildung, Familie und Beruf zu vereinbaren.

Unsere Studierenden sind motivierte junge Frauen und Männer, die sich durch eine fundierte Ausbildung für das Feld des Sozial- und Gesundheitswesens qualifizieren. Sie bringen ihre Kompetenzen in Ausbildungs- und Arbeitsprozesse ein, sind neugierig und dialogfähig.

Wir richten uns in unseren Bildungsangeboten nach den Lehrplänen des Landes NRW und orientieren uns an den Leitgedanken der AWO.